

NEWSLETTER

Gleichstellungsarbeit an der Universität Bamberg

Nr. 04
Juli 2025



Liebe Leser:innen,

in einer idealen Welt haben alle Menschen die gleichen Chancen und Möglichkeiten. Doch die Realität zeigt, dass soziale Herkunft - also die Umstände, unter denen wir aufwachsen - einen enormen Einfluss darauf hat, wie wir unser Leben gestalten (können). Diskriminierung aufgrund fehlender Ressourcen wie z.B. Geld, Bildung oder Zugang zu Informationen ist problematisch, wenn soziale Herkunft dazu führt, dass Personen abgewertet werden. Diese Form der Diskriminierung nennt sich Klassismus.

Klassismus spielt bereits vor der Schule und auch später beim Zugang zur Universität eine entscheidende Rolle. Für Bildungsgerechtigkeit ist es wichtig, Klassismus zu begegnen, in dem die eigenen Privilegien sowie Handlungs- und Denkmuster reflektiert und durchbrochen werden. Der diesjährige Diversity-Tag der Universität Bamberg hatte sich dem Thema „Als Erste aus der Familie an der Universität“ gewidmet. Im Rahmen der Gleichstellungsarbeit an der Universität Bamberg freuen wir uns daher im Besonderen über das positive Feedback zum Diversity-Tag und möchten auf das Netzwerk Bamberger Erstakademiker*innen aufmerksam machen. Allen Personen gilt an dieser Stelle unser herzlicher Dank.

Wir wünschen Ihnen auch dieses Mal wieder viel Freude bei der Lektüre des Newsletters und danken für Ihr Feedback an gleichstellungsbeauftragte@uni-bamberg.de oder gbwiss@uni-bamberg.de

Save the Date

OttoCare!-Preis

Als Anerkennung für die Leistung Studierender mit zu pflegenden Angehörigen gibt es den OttoCare!-Preis. Mit diesem Preis werden gute Studien- und Prüfungsleistungen von Studierenden honoriert, die einen nahen Angehörigen pflegen. Die Bewerbungsphase läuft noch bis **31. Juli 2025!** Alle Infos gibt's [hier](#).

Fritzi!-Preis

Als Anerkennung für die Leistung Studierender mit Kind(ern) gibt es den Fritzi!-Preis. Mit diesem Preis werden gute Abschlussarbeiten Studierender honoriert, denen es gelungen ist, Studium und Kindererziehung zu vereinbaren. Die Bewerbungsphase läuft noch bis **31. Juli 2025!** Alle Infos gibt's [hier](#).

Festakt der GbWiss

Schon jetzt vormerken: Am **10. Dezember 2025 ab 18.00 Uhr** feiern wir gemeinsam in der U7/01.05. Tragen Sie sich den Termin gerne schon jetzt in den Kalender ein!

Als Festrednerin dürfen wir Prof. Dr. Ursula Birsl begrüßen – Professorin für Demokratieforschung an der Philipps-Universität Marburg. Ihre Forschungsschwerpunkte umfassen unter anderem Gender, Antifeminismus und Rechtsextremismus – wir freuen uns auf einen spannenden und impulsgebenden Vortrag.



uni.fest - 20 Jahre „Familiengerechte Hochschule“

Am uni.fest, das am **04. Juli 2025** stattfindet, sind auch die kleinsten Angehörigen der Universität herzlich willkommen!

Die Familiengerechte Hochschule feiert in diesem Jahr ihr **20-jähriges Bestehen** mit besonderen Programmpunkten für Familien auf der dritten Bühne. Ab 16 Uhr steht zudem der Außenbereich der KinderVilla den Kindern am uni.fest zur Verfügung und das Familienbüro bietet ein buntes Kinderprogramm an.

Förderprogramme für Wissenschaftlerinnen - aktuelle Ausschreibungen im Überblick

Stay Tuned

Ab sofort können sich alle Postdoktorandinnen jederzeit um Hilfskraftmittel bewerben. Die Bewerbung dieses Förderprogramms ist niedrigschwellig gestaltet, Folgeanträge sind möglich.

Step by Step

Das Stipendienprogramm Step by Step ist künftig zweimal jährlich ausgeschrieben. Die nächste Bewerbungsfrist endet im November 2025.

CommitEase

Mit CommitEase wird ein neues Förderangebot für Wissenschaftlerinnen aller Qualifikationsstufen eingeführt, die in Gremienarbeit aktiv sind. Der Programmstart erfolgt zum Ende des Sommersemesters. Unterstützung wird auch hier über Hilfskraftmittel bereitgestellt.

Mehr Informationen zu allen Förderangeboten gibt es [hier](#).

Familienbüro goes Instagram

Follow us on Instagram!

Das Familienbüro ist online und ist unter [familienbuero_unibamberg](#) zu finden. Regelmäßig finden sich dort Beiträge zu aktuellen Themen und Aktivitäten aus dem Familienbüro.



Rückblick: Erstes hybrides Podcastevent zu Gender Gaps

Am **23. Mai 2025** fand das erste **hybride Podcastevent** im Rahmen des Projekts **GENIAL-forschen+** statt – mit spannenden Beiträgen rund um das Thema Gender Gaps.

Im ersten Talk wurden **Geschlechterzuschreibungen in der Geschichtsschreibung** und deren bis heute spürbare Wirkung beleuchtet. Der zweite Talk widmete sich der **Reproduktion von Geschlechterbildern in der Literatur, strukturellen Ausschlüssen sowie aktuellen Entwicklungen im digitalen Raum**.

Ein inspirierender Mind-Snack am Nachmittag zeigte auf, wie **geschlechtersensible Medizin** und Künstliche Intelligenz helfen können, Verzerrungen in der Gesundheitsversorgung zu reduzieren.

Die Aufzeichnung des Podcasts wird demnächst auf der Website des Projekts verfügbar sein. Weitere Podcast-Events werden in einjährigem Rhythmus folgen.

Den Link zur Website finden Sie [hier](#).

Gründung des Zentrums für Geschlechtersensible Forschung

Das Team des Projekts **GENIAL-forschen+** lädt herzlich zur feierlichen Gründung des Zentrums für Geschlechtersensible Forschung am **18. Juli 2025** ein. Freuen Sie sich auf ein vielseitiges Programm mit Posterausstellung, Science Slams und einem festlichen Empfang. Kommen Sie mit Forschenden, Studierenden und Interessierten ins Gespräch, entdecken Sie die Vielfalt geschlechtersensibler Forschung und stimmen Sie beim Posterwettbewerb mit ab.

Wann?: 18.07.2025, 11:00-15:30 Uhr,
Wo?: U7/01.05

Hier geht's zur [Anmeldung](#).

Neues Gleichstellungskonzept

Das neue Gleichstellungskonzept der Universität Bamberg ist im letzten Jahr vom Senat der Universität Bamberg beschlossen worden und seit Oktober 2024 veröffentlicht. Das **gemeinsame Gleichstellungskonzept für den wissenschaftsstützenden und den wissenschaftlichen Bereich** enthält übersichtliche Darstellungen und Analysen der aktuellen Situation, aus der Ziele und Maßnahmen zur Gleichstellung von Frauen und Männern an der Universität Bamberg abgeleitet wurden. Die Otto-Friedrich-Universität zeigt, dass sie viele Aspekte der Förderung von Gleichstellung als Querschnittsaufgaben versteht, bei denen der Mensch im Mittelpunkt steht.

Wir danken allen Personen, die an der Veröffentlichung des Gleichstellungskonzepts sowie bei der Umsetzung der Maßnahmen tatkräftig unterstützt haben. Ein Blick in das Gleichstellungskonzept lohnt sich!

Kurz berichtet!

Diversity-Tag 2025 „Als Erste aus der Familie an der Universität“



Die Universität Bamberg hat am diesjährigen Diversity-Tag, der bundesweit auf Initiative der [Charta der Vielfalt](#) rund um den 27.05.2025 stattgefunden hat, mit einem abwechslungsreichen [Programm](#) zum Thema „Als Erste aus der Familie an der Universität“ teilgenommen. Für die erste Generation Studierender und Wissenschaftler*innen, die oft auch mit den Begriffen ‘Erstakademiker*innen’, ‘First Generation Academics’ oder ‘Arbeiterkind’ beschrieben wird, ist das Studium nicht durch Erwartungen und Erzählungen ihrer Eltern und Verwandten naheliegend. Die Entscheidung für ein Hochschulstudium kann für sie mit besonderen Herausforderungen und Hürden verbunden sein. In Deutschland ist der Zusammenhang zwischen sozialer Herkunft und Bildung ganz besonders ausgeprägt. Um die Thematik an der Universität Bamberg nachhaltiger in den Fokus zu rücken, bildeten **Veranstaltungen in verschiedenen Formaten** (Talk Times, ein Workshop zu Stressmanagement, eine Abendveranstaltung mit Impulsvorträgen und einer Podiumsdiskussion, Vorträge zu „Klassismus“, „Educational Inequality“ und „Bin ich hier richtig? Von Herkunft, Hochschule und Habitus“) den Auftakt. Als nächster Schritt wird ein **generationenübergreifendes Netzwerk von aktuellen Bamberger Universitätsangehörigen und Alumni** gegründet, die als erste aus der Familie studieren oder promovieren, lehren oder forschen. Interessierte an diesem Netzwerk können sich gerne [hier](#) für den entsprechenden Mailverteiler anmelden.

Präventionsarbeit gegen Rassismus und Antisemitismus

Im Zuge der universitätsweiten [Präventionsarbeit gegen Rassismus und Antisemitismus](#) fanden im ersten Halbjahr 2025 mehrere Veranstaltungen und Aktionen statt. Die **Kampagne „Unboxing Discrimination“**, die von Mitte Januar bis Anfang Juni 2025 lief, bot eine niedrigschwellige und anonyme Möglichkeit, auf Beobachtungen von und Erfahrungen mit Rassismus und Antisemitismus an der Universität Bamberg aufmerksam zu machen. Im Rahmen der **Internationalen Wochen gegen Rassismus des Migrantinnen- und Migrantenbeirats der Stadt Bamberg** fand der Projekttag gegen Rassismus mit Workshops zur Sensibilisierung gegen Rassismus für ca. 230 Schüler*innen und ihre Lehrkräfte an der Universität statt. Zwei Schulprojekte zu lebendiger Erinnerungskultur und Antisemitismusprävention stellten sich vor: Die **Ausstellung „Vergissmeinnicht“**, die Schicksale jüdischer Kinder in den Haßbergen nachzeichnet, war bis Anfang Juni 2025 an der TB4 zu sehen. In einer Abendveranstaltung im Mai 2025 wurde das dokumentarische Biopic-Schulfilmprojekt **„Wenn Zeiten dich ändern“** des Franz-Ludwig-Gymnasiums vorgestellt.



Gleichstellung beim Gesundheitstag sichtbar – mit Quizrad und Gewinnspiel

Beim **universitären Gesundheitstag** war die Gleichstellungsarbeit an der Universität Bamberg mit einem gemeinsamen Infostand stark vertreten: Die GBWiss in Kooperation mit der Vizepräsidentin für Diversität und Internationales, die Antidiskriminierungsstelle sowie die Gleichstellungsbeauftragten informierten über ihre Arbeit und stießen auf reges Interesse. Besonderer Publikumsmagnet war das **Quizrad mit Fragen rund um Geschlecht und Gesundheit**. Fast 40 Teilnehmende machten beim Gewinnspiel mit – wir gratulieren herzlich den Gewinnerinnen Septy Tria Utami, Christina Stötzel und Anna Pickelnmann! Sie dürfen sich über ein Uni-T-Shirt freuen.

Herausgeber:innen

Gleichstellungsbeauftragte der Universität Bamberg
gleichstellungsbeauftragte@uni-bamberg.de
www.uni-bamberg.de/gleichstellungsbeauftragte

Vizepräsidentin für Diversität und Internationales
vp.div-int@uni-bamberg.de
www.uni-bamberg.de/diversity

Bildnachweis

Seite 1: © Colourbox
Seite 2: © Colourbox
Seite 3: © Colourbox

Impressum

Beauftragte für die Gleichstellung von Frauen in der Wissenschaft der Universität Bamberg
referentin.gbwiss@uni-bamberg.de
www.uni-bamberg.de/frauenbeauftragte

Familienbüro der Universität Bamberg
familienbuero@uni-bamberg.de
www.uni-bamberg.de/familienbuero

Antidiskriminierungsstelle der Universität Bamberg
antidiskriminierung@uni-bamberg.de
www.uni-bamberg.de/antidiskriminierung

Redaktion, Satz & Layout

Dr. Katharina Kanitz
Romy Schatzschneider
Johanna Bamberg-Reinwand
Dr. Cindy Strömel-Scheder
Dr. Johanna Feier
Moritz Reckmann
Christine Reinhardt
Sabina Haselbek